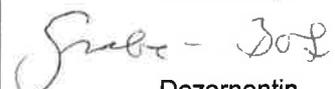


An
Kämmerei - 20.1 -

Genehmigung bzw. Antrag auf Genehmigung einer

- überplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 100 HGO außerplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 100 HGO
 überplanmäßigen / außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 102 HGO

Antragsteller/in:

Amt: Amt für soziale Angelegenheiten	Sachbearbeiter/in: Belinda Schmidt	Nst.: 2008	Datum: 14.02.2013
Die Voraussetzungen des § 100 bzw. 102 HGO sind gegeben.		Unterschrift  Dezentertin	

Kostenträger Code: 0540030300	Sachkonto Nummer: 7175000	in Höhe von EUR 21.831,54
Invest. Nr.:	Invest. Bez.:	

DECKUNGSVORSCHLAG (evtl. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

Kostenträger Code: 0540030900	Sachkonto Nummer: 7128000	in Höhe von EUR 21.831,54
Invest. Nr.:	Invest. Bez.:	

Begründung (bitte ausführlich, ggf. Beiblatt verwenden, bitte auch Deckungsvorschlag erläutern):

Für die „Erstellung und Abrechnung Gießen-Pass“ wurden im Haushaltsjahr 2012 Mittel in Höhe von insgesamt 350.000 € eingestellt.

Für die Fahrkartensubventionen in der Zeit vom 01.01. bis 30.09.2012 wurden 267.080,20 € an die Stadtwerke Gießen gezahlt.

Außerdem wurden für die Veröffentlichungen der Änderung der Satzung über den Gießen-Pass insgesamt 395,34 € an Gießener Anzeiger und Gießener Allgemeine gezahlt.

Im Februar 2013 sind die beiden letzten Rechnungen der Stadtwerke Gießen für das Haushaltsjahr 2012 eingegangen: Fahrkartensubventionen für die Zeit vom 01.10. bis 31.12.2012 in Höhe von 90.975,10 € und Bädereisubventionen für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2012 in Höhe von 13.380,90 €.

Wir benötigen Mittel in Höhe von insgesamt 104.356 €, um diese Rechnungen zu begleichen. Es stehen uns allerdings nur noch 82.524,46 € zur Verfügung.

Die Deckung erfolgt aus Mitteln unseres Amtes in Höhe von 21.831,54 €, welche noch für das Haushaltsjahr 2012 zur Verfügung stehen:

21.831,54 € Kostenträger: 0540030900 – Förderung von Trägern sozialer Einrichtungen
 Sachkonto: 7128000 – Zuwendungen an Vereine und Verbände

(Auf der Kostenstelle 500304 – Caritasverband Gießen e. V. für BeKo-Finanzierung – stehen uns noch 15.012 € und auf der Kostenstelle 500709 – Ehrenamt Gießen e. V. – stehen uns noch 10.000 € zur Verfügung.)

Die erhöhten Ausgaben für die „Erstellung und Abrechnung Gießen-Pass“ resultieren aus der vermehrten Nutzung des Gießen-Passes und den stetig steigenden Preisen für Bus und Bäder. Die Anzahl der Gießen-Pass-Nutzer ist in den letzten Jahren allerdings konstant geblieben.